Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Evershagen

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.11.2020
Beginn:	18:30 Uhr
Ende:	20:30 Uhr
Sitzungsort:	Beratungsraum 1a/b, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Anwesend

<u>Vorsitz</u> Niels Schönwälder	SPD
<u>reguläre Mitglieder</u> Silvia Schlage	BÜNDNIS 90/DIE
Gerrit van Dijk	GRÜNEN CDU/UFR
Harm Wullekopf	DIE LINKE.PARTEI
Eik Deistung	CDU/UFR
Claudia Schulz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Daniela Grant	Rostocker Bund
Abwesend	

<u>reguläre Mitglieder</u>		
Detlef Jürß	DIE LINKE.PARTEI	unentschuldigt
Robert Kröger	DIE LINKE.PARTEI	unentschuldigt
Clemens Schlage	SPD	entschuldigt
Martin Große	AfD (fraktionslos)	entschuldigt

Gäste:

Frau Hinz	WIRO
Frau Eisermann	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
Herr Jahnke	Landschaftsarchitekt
Herr Fiegl	Architekt
Herr Maronde	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Wirtschaft
Herr Lindner	Presse NNN
Frau Labude-Gericke	Presse Ostsee-Zeitung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2020
- 4 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 5 Informationen aus dem Rathaus/Bürgerschaft
- 6 Aktuelles Thema
- 6.1 Vorstellung der Entwurfsplanung für den Neubau von Freizeitangeboten für Jugendliche in Evershagen
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Anträge
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1Bebauungsplan Nr. 05.SO.164/1TB "Handels- und
Gewerbegebiet Schutow" Teilbereich 1 "Sondergebiet
Möbel und Sportfachmarkt"
Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses vom 06.10.20102020/BV/1576
ungeändert beschlossen
- 9.2 Ergänzungsbeschluss der Haushaltssatzungen der Hanseund Universitätsstadt Rostock und des Städtebaulichen Sondervermögens für das Sanierungsgebiet Stadtzentrum Rostock für das Haushaltsjahr 2021
- 10 Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schönwälder eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. 7 von 11 Ortsbeiratsmitgliedern sind anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 7 Ja Stimmen bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2020

Die Niederschrift vom 13.10.2020 wird mit 6 Ja Stimmen und einer Enthaltung bestätigt.

4 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin

Herr Schönwälder informiert:

Die Erneuerung der Beleuchtung des Fußweges zur S-Bahn wurde in den Haushalt der Hanse-und Universitätsstadt Rostock für 2020-2021 eingestellt.

Der Herbstlauf im Fischerdorf vom 08.11.2020 wurde auf Grund von Corona abgesagt.

Durch die CDU Fraktion wurde in der Bürgerschaft ein Antrag gestellt, das nicht abgerufene Budget der Ortsbeiräte ins nächste Jahr zu übernehmen.

Anträge für das Budget können bis zum 15.11.2020 gestellt werden.

Das Maxim führt auch in diesem Jahr die Nikolausaktion durch. Der vom Budget angeschaffte Airhockey-Tisch erfreut sich großer Beliebtheit.

Die German Fight Companie wurde durch Herrn Schönwälder besucht. Der bauliche Zustand hat sich nicht verändert. Durch die Kinder- und Jugendarbeit ist weiterhin ein akuter Platzmangel in den Räumlichkeiten.

Herr Clemens Schlage hat den Ortsbeirat auf Grund des Wegzuges verlassen.

Frau Winter informiert:

Die Liste der Baustellen liegt zur Einsicht im Ortsamt Nordwest 2 vor.

Schreiben vom Tiefbauamt: Bauvorhaben :Erneuerung und Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Boleslaw-Prus-Straße 1-6

Die Maßnahme befindet sich bereits in der Ausführung und ist in der 51.KW abgeschlossen.

Schreiben vom Amt für Mobilität/Querung Maxim-Gorki-Straße, Geschwindigkeit Theodor-Körner –Str. Weiterleitung an den Bereich Verkehrsüberwachung. Die verkehrsrechtlichen Möglichkeiten sind erschöpft. Baulich, Weiterleitung an den Bereich Verkehrsplanung. Straße ist Teil einer Tempo -30-Zone, somit überqueren überall möglich und Verzicht auf Fußgängerüberwegen. Überlegung, die Zick-Zack Markierung auf der Fahrbahn um die Haltestelle herum, durch Erweiterung des Gehweges zu ersetzen. Dieses bezieht sich auf die Haltestelle Maxim-Gorki-Str. in Richtung Messestr.

Weihnachtsbaumverkauf auf dem ehemaligen Wochenmarkt/Fläche neben dem Edeka. Zeitraum: 03.12.2020-24.12.2020

Problembehandlung Bauzaun und illegaler Müll auf dem Gelände des ehemaligen VEB Ostseetrans:

- Zustand seit 2009 bekannt
- bei betreten durch unberechtigte Personen, wird Eigentümer auf Sicherungspflicht hingewiesen und auf Erfüllung dieser
- Eigentümer kommen Aufforderung nach/Problem ist der Vandalismus
- letzte Aufforderung vom 26.10.2020/Sicherung bis zum 13.11.2020
- Müllablagerungen werden in regelmäßigen Abständen entsorgt

5 Informationen aus dem Rathaus/Bürgerschaft

Frau Schulz berichtet:

Auszüge:

- BUGA mit Änderungsanträgen angenommen
- Diedrichshäger Land /keine Bebauung gewünscht
- Formwechsel RSAG nicht beschlossen
- Fridays for Future auf Sitzung/Gespräche über Klimaziele und Radentscheid
- Prüfauftrag/Konzept Elterntaxi(Haltestellen 200m von Schulen entfernt, Kinder gehen vom Parkplatz sicher zur Schule, Entzerrung des Verkehrs und Abschaffung von Unfallschwerpunkten)
- Würdigung Corona-Helfer

6 Aktuelles Thema

6.1 Vorstellung der Entwurfsplanung für den Neubau von Freizeitangeboten für Jugendliche in Evershagen

Frau Eisermann (Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege) und die Planer berichten über das Konzept zur Gestaltung von Freiflächen im südlichen Teil von Evershagen (Mühlenstr. und Mühlenteich). Dieser Bereich des Stadtteils weißt Flächendefizite aus. Man muss mit vorhandenen Flächen Gestaltungsmöglichkeiten realisieren. Gespräche fanden mit den Jugendlichen in der Altersgruppe von 14-19 Jahren im Maxim statt. Wünsche und Vorstellungen wurden in die konzeptionelle Planung aufgenommen.

Zu den Planern zählen Herr Jahnke (Landschaftsarchitekt) und Herr Fiegl (Architekt). Die zu beplanenden Bereiche liegen nördlich und südlich der Mühlenstraße nahe der Kreuzung mit der Messestraße. Im Umfeld befinden sich Grünbereiche (Mühlenteich, wild bewachsener Hügel, südlich und östlich).In diesem Bereich befindet sich hier ein asphaltierter Weg für das gesamte Gelände mit einer Durchlaufsperre im Querungsbereich der Mühlenstraße. Westlich findet man eine Einfamilienhausbebauung, nördlich liegt der GFC. Man findet hier Einzelbäume und Baumgruppen und eine Rasenfläche. Man möchte mit dem Entwurf die Jugendlichen zu Aktivitäten ermuntern und den aktuellen Ansprüchen gerecht werden. (Treffen, Abhängen, Chillen). Es sollen jedoch nicht die Nachbarn und die Passierenden zu stark gestört werden. Aus dem vorhandenen Asphaltweg werden neue Elemente entwickelt und erweitert. Asphaltierung zeichnet sich durch Wirtschaftlichkeit und Ästhetik aus. Nördlich wünscht man sich den Aufenthaltsbereich und die sportliche Betätigung. Der südliche Bereich ist gekennzeichnet durch Bewegung. Man wird den Grünbereich mit einbinden und neue Bäume pflanzen. Der nördliche Bereich erhält durch sein Aussehen, seinen eigenen Namen-Das X. Dieser Ort soll ein Ort der Aktivität und des Treffens werden. Eine kreuzförmige Asphaltfläche wird zentral am Weg geschaffen und mit Freizeitangeboten ausgestattet. Hier entsteht eine Parcour/Fitnessfläche. Gestaltet durch Betonelemente, Stahlgerüsten und Trittsteinen und ein Streetballfeld. Auf den Fallschutz wird geachtet.

Um die Anwohner nicht zu belästigen ist für den südlichen Bereich, die Bewegung geplant. Hier treffen sich Skater, Radfahrer, Jogger und Spaziergänger. Dieser Bereich erhält den Namen –Track. Hier sollen Hügel und Rampen modelliert werden (Pumptrack). Über den südlichen Hügel lässt sich die Strecke ausweiten. Der Aufenthaltsbereich am Mühlenteich mit Hütte und Grillplatz sollte mit angeschlossen werden. Auch werden Sitzgelegenheiten zum Verweilen geschaffen. Die Einarbeitung eines Volleyballnetzes ist im Entwurf vorgesehen. Die Schaffung einer Graffitiwand ist nicht vorgesehen. Man versucht durch entsprechende Materialauswahl dem Problem der Graffitis entgegen zu wirken.

Der Ortsbeirat sieht der Gestaltung des Bereiches positiv entgegen.

Folgende Hinweise an die Planer wurden weitergeleitet:

- Beachtung der Verkehrs im Bereich der Messestraße
- Fahrradweg durch das X für die Einwohner
- Einbindung des Vereins Straßensport/Doppelnutzung Fitnessgeräte
- Einbindung des Jugendclubs Pablo Neruda

7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Antrag von Frau Grant:

gekürzte Fassung nach Abstimmung des Ortsbeirates auf der Sitzung.

Text: Der Ortsbeirat Evershagen ermutigt den Oberbürgermeister und den Senator für Bau und Umwelt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, klimaschützende Maßnahmen zügiger und Konsequenter umzusetzen als bisher. Das Pariser Klimaabkommen der UN, das im Jahr 2015 von 196 Staaten und der Europäischen Union verabschiedet wurde, sieht die Begrenzung der menschengemachten globalen Erwärmung auf deutlich unter 2 Grad gegenüber vorindustriellen Werten vor.

Auch der "Sonderbericht 1,5 Grad globale Erwärmung" des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) von 2018 warnst vor irreversiblen Folgen der Erderwärmung, zudem vor der wweitern Zunahme von Hitzeextremen, Starkniederschlägen und Dürren sowie einer zusätzlichen Erhöhung des Meeresspiegels.

Wir können es uns nicht leisten, noch länger zu warten oder nur in kleinen Schritten voranzuschreiten, wenn wir die Erderwärmung stoppen wollen.

Deshalb drängen wir darauf:

- die Forderungen des **Rostocker Radentscheides** zügiger umzusetzen: <u>https://radentscheid-rostock.de/ziele/</u>
- die Forderungen von **Rostock for Future** zügiger umzusetzen: <u>https://www.rostockforfuture.de</u>
- die Forderungen der Scientist for Future zügiger umzusetzen: https://www.scientists4future.org/

Der Ortsbeirat stimmt namentlich ab.

3 Ja Stimmen: Frau Schulz, Frau Grant, Frau Schlage 3 Nein Stimmen: Herr Wullekopf, Herr Deistung, Herr Schönwälder 1 Enthaltung: Herr van Dijk

Somit wurde der Antrag abgelehnt.

8 Anträge

9 Beschlussvorlagen

9.1 Bebauungsplan Nr. 05.SO.164/1TB "Handels- und Gewerbegebiet Schutow" - Teilbereich 1 "Sondergebiet Möbel und Sportfachmarkt" Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses vom 06.10.2010 2020/BV/1576

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

1. Für eine im Stadtteil Evershagen, im Bereich Schutow nördlich der Bundesstraße 105 gelegene Fläche, begrenzt:

im Norden:	durch die Gehölzflächen südlich des Mühlenteiches, in westliche Verlängerung bis an die Stadtgrenze zur Nachbargemeinde
	Lambrechtshagen (OT Sievershagen),
im Osten:	durch das Grundstück östlich der Messestraße,
im Süden:	durch die Bundesstraße 105 (Rostocker Straße),
im Westen:	durch die Stadtgrenze zur Nachbargemeinde Lambrechtshagen (OT
	Sievershagen),

(entsprechend Anlage 1, Abgrenzung des Geltungsbereiches)

soll gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) der Bebauungsplan Nr. 05.SO.164/1TB "Handels- und Gewerbegebiet Schutow" – Teilbereich 1 "Sondergebiet Möbel und Sportfachmarkt" aufgestellt werden.

- 2. Für den Bebauungsplan Nr. 05.SO.164/1TB "Handels und Gewerbegebiet Schutow" -Teilbereich 1 "Sondergebiet Möbel und Sportfachmarkt" werden ergänzend zum Aufstellungsbeschluss vom 06.10.2010 folgende Ziele der Planung angestrebt:
 - Berücksichtigung der Vorgaben des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommerns zum Sortiment für den Sportfachmarkt, sowie Beschränkungen der Verkaufsraumfläche und der zulässigen Randsortimente für die Möbelmärkte
 - kleinteilige Anpassungen bei der Grundstücksnutzung am Ortsrand zu Sievershagen
- 3. Der Flächennutzungsplan wird in dem benannten Geltungsbereich, entsprechend dem Entwicklungsgebot nach § 8 Absatz 2 BauGB, im Parallelverfahren gemäß § 8 Absatz 3 Satz 1 BauGB entsprechend geändert (19. Änderung FNP).
- 4. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
- 5. Mit den Investoren sind vor der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes die Übernahme von Planungskosten, die Durchführung und Sicherung des Grünausgleichs und die zur Sicherung der Erschließung entstehenden Kosten vertraglich zu vereinbaren.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	2
Enthaltungen:	

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	Х
Abgelehnt	

9.2 Ergänzungsbeschluss der Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und des Städtebaulichen Sondervermögens für das Sanierungsgebiet Stadtzentrum Rostock für das Haushaltsjahr 2021

Beschluss:

2020/BV/1591

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Bürgerschaft beschließt die Ergänzung zur Haushaltssatzung 2021 nebst Anlagen zum Haushaltsplan (Gem. der Anlagen 1.1.- 1.8.)
- 2. Die Bürgerschaft beschließt für das Haushaltsjahr 2021 einen Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens für das Sanierungsgebiet Stadtzentrum Rostock sowie den Haushaltsplan für das Fördergebiete Toitenwinkel gemäß der Anlagen 2.1 bis 2.6

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	4
Dagegen:	3
Enthaltungen:	

Angenommen	Х
Abgelehnt	

10 Verschiedenes

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 08.12.2020 um 18:30 Uhr statt.